

DIN EN 17161:2019-11 (D)

Design für alle - Barrierefreiheit von Produkten, Waren und Dienstleistungen nach einem "Design für alle"-Ansatz - Erweitern des Benutzerkreises; Deutsche Fassung EN 17161:2019

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	8
2 Normative Verweisungen	8
3 Begriffe	8
4 Kontext der Organisation – „Design für alle“-Ansatz.....	11
4.1 Barrierefreiheit nach einem „Design für alle“-Ansatz.....	11
4.2 Verstehen der Organisation und ihres Kontextes	12
4.3 Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen der interessierten Parteien	13
4.4 Festlegen des Anwendungsbereichs des „Design für alle“-Ansatzes innerhalb der Organisation.....	14
4.5 Integration in etablierte Prozesssysteme	14
5 Führung	15
5.1 Führung und Verpflichtung.....	15
5.2 Politik.....	16
5.3 Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse in der Organisation.....	16
6 Planung.....	17
6.1 Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen	17
6.2 Ziele des „Design für alle“-Ansatzes und Planung zu deren Erreichung.....	18
6.3 Planung für Änderungen.....	19
7 Unterstützung.....	19
7.1 Ressourcen	19
7.2 Kompetenz.....	20
7.3 Bewusstsein	20
7.4 Kommunikation	20
7.5 Dokumentierte Information	21
8 Betrieb	21
8.1 Betriebliche Planung und Steuerung.....	21
8.2 Gestaltung und Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen.....	22
8.2.1 Planen der Erweiterung des Benutzerkreises	22
8.2.2 Identifizieren der vorgesehenen Benutzer.....	22
8.2.3 Anforderungen zum Erweitern des Benutzerkreises.....	23
8.2.4 Umsetzung	23
8.2.5 Bewertung	24
8.3 Benutzereinbeziehung.....	25
8.4 Ende-zu-Ende-Kette in Bezug auf Barrierefreiheit.....	25
8.5 Kontrolle der und Kommunikation mit externen Lieferanten.....	27
9 Bewertung der Leistung.....	27
9.1 Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung	27
9.1.1 Allgemeines.....	27

9.1.2	Benutzer-Rückmeldung	28
9.1.3	Analyse und Bewertung	28
9.2	Internes Audit.....	29
9.3	Management	29
10	Verbesserung.....	30
Anhang A (informativ) Barrierefreiheit, „Design für alle“-Ansatz und Menschenrechte.....		31
A.1	Einleitung.....	31
A.2	Der Kerngedanke des „Design für alle“-Ansatzes	31
A.3	Menschenrechte und „Design für alle“-Ansatz.....	32
A.4	Nachhaltige Entwicklung mit einem „Design für alle“-Ansatz.....	32
A.5	Zugreifen, Verstehen und Nutzen	33
A.6	Beispiele von „Design für alle“-Ansätzen	34
Anhang B (informativ) Einbeziehung der Benutzer		35
B.1	Einleitung.....	35
B.2	Vorteile des Einbeziehens von Benutzern	35
B.3	Identifizieren und Verstehen aktueller und potentieller Benutzer	35
B.3.1	Potentielle Benutzer	35
B.3.2	Demografische Statistiken	36
B.4	Planen und Durchführen von Benutzereinbeziehung.....	36
B.4.1	Allgemeines.....	36
B.4.2	Zeitplan für Benutzereinbeziehung	37
B.4.3	Vorkehrungen	37
B.4.4	Benutzer-Rückmeldung und Markterhebungen	38
B.4.5	Ethische Erwägungen zur Benutzereinbeziehung.....	38
B.4.6	Ende-zu-Ende-Dokumentation	38
Anhang C (informativ) Gestaltungsaktivitäten innerhalb von Projekten		39
C.1	Einleitung.....	39
C.2	Aktivitäten und ihre Ergebnisse.....	39
C.3	Benutzerbeitrag zu den Aktivitäten	41
C.4	Die Benutzer und der Nutzungskontext sind zu verstehen und identifizieren (8.2.2).....	42
C.4.1	Definition des Anwendungsbereichs	42
C.4.2	Die Bedeutung von Benutzern (8.3).....	42
C.4.3	Benutzergruppen (8.2.2)	42
C.5	Spezifikation der Anforderungen (8.2.3)	43
C.6	Lösungen sind zu entwickeln, um die Benutzeranforderungen zu erfüllen (8.2.4)	43
C.6.1	Übergeordneter Ansatz	43
C.6.2	Entwickeln der Lösung	44
C.6.3	Detaillierte Gestaltungsentscheidungen	44
C.6.4	Bewertung im Verlauf der Gestaltung	44
C.6.5	Iteration	45
C.7	Bewertung (8.2.5)	45
C.7.1	Bewertung ab den frühesten Stadien.....	45
C.7.2	Schwerpunkt auf Bewertung aus Benutzerperspektive.....	45
C.7.3	Iteration und Rückmeldung.....	45
C.7.4	Konformitätsbewertung	45
Anhang D (informativ) Liste von Anforderungen.....		46
D.1	Einleitung.....	46
D.2	Liste: Anforderungen	46
D.3	Liste: dokumentierte Information.....	51
Anhang E (informativ) Nicht abschließende Liste von Normen und Leitlinien, relevant für „Barrierefreiheit von Produkten, Waren und Dienstleistungen nach einem „Design für alle“-Ansatz“		54
E.1	Einleitung.....	54
E.2	Normen und Leitlinien	54
Literaturhinweise		55